Presse

AG Bildung und Forschung

Ausbildung in Corona-Zeiten: Gemeinsamer Appell der Sozialpartner

***Yasmin Fahimi**, zuständige Berichterstatterin:*

Die SPD-Bundestagsfraktion begrüßt den Appell zur Sicherung von Ausbildung von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier gemeinsam mit den Spitzen von DGB, BDA, DIHK und ZDH außerordentlich. Nun sind alle in der Verantwortung diesen Worten, Taten folgen zu lassen.

„Es ist wichtig, genau jetzt dieses starke Zeichen zu setzen, denn wir hinken mit der Anzahl abgeschlossener Ausbildungsverträge im Vergleich zum Vorjahr dramatisch hinterher. In diesen Tagen wird sich zeigen, ob alle Verantwortlichen diesen Worten Taten folgen lassen. Ausbildungsbetriebe und Auszubildende können sich darauf verlassen, dass die SPD ihren angekündigten Schutzschirm für Ausbildung umsetzen wird.

Kleinen und mittleren Unternehmen (KMU), die trotz der schwierigen Lage weiterhin unvermindert ausbilden, soll mit einer Halteprämie von 2.000 Euro pro Ausbildungsplatz geholfen werden. Betroffene KMU, die ihr Ausbildungsplatzangebot im Vergleich zu den drei Vorjahren sogar erhöhen, sollen eine Zusatzprämie von 3.000 Euro pro zusätzlichem Ausbildungsplatz erhalten. Betriebe, die ihre Auszubildenden trotz hoher Belastung nicht in Kurzarbeit schicken, können eine Unterstützung bei der Ausbildungsvergütung erwarten. Und für den Fall, dass die Ausbildung tatsächlich nicht mehr im eigenen Betrieb gewährleistet werden kann, soll es weitere Prämien für etablierte Ausbildungsdienstleister in der betrieblichen Verbund- oder Auftragsausbildung sowie eine Übernahmeprämie für Betriebe, die in Insolvenzfällen helfen von bis zu 3.000 Euro geben.

Die Allianz für Aus- und Weiterbildung kann in dieser Woche zeigen, dass sie Verantwortung für die nächste Generation von Fachkräften übernimmt. Wünschenswert sind weitere sozialpartnerschaftliche Verabredungen zum konkreten Ausbildungsplatzangebot in den Branchen und Regionen. Wir müssen jetzt mit Wucht allen (zukünftigen) Auszubildenden zeigen, dass wir willens und stark genug sind, für sie Perspektiven zu schaffen.“